

Liebe Freundin, lieber Freund der Wachstumswende,

Vor einiger Zeit hast Du uns Deine Email-Adresse anvertraut, weil Du Interesse an den Themen und Aktionen des **Aktionsbündnis Wachstumswende Bremen** hast. Für dieses Vertrauen möchten wir uns bedanken. Im Aktionsbündnis sind über zwanzig zivilgesellschaftliche Organisationen und Initiativen vertreten, die unterschiedliche Herangehensweisen und Schwerpunkte haben. Gemein ist uns allen jedoch das Wissen, dass wir ohne die Unterstützung vieler Menschen nur sehr wenig erreichen können. Darum freuen wir uns, wenn Du uns auch im Jahr 2018 begleitest und unterstützt.

Das einfachste Mittel dafür ist dieser Newsletter (Name), der heute zum ersten Mal erscheint. In unregelmäßigen Abständen – etwa vier bis sechs Mal pro Jahr – werden wir Dich über anstehende Veranstaltungen und Aktionen informieren, auf spannende Artikel und Kommentare auf unserem Blog hinweisen und Dich zum Mitmachen einladen.

In dieser ersten Ausgabe des NAME positionieren wir uns als Aktionsbündnis zur Initiative **“Zukunftsrat/-kommission”** des Bürgermeisters, stellen unsere neue **Webseite** vor und weisen kurz auf die Gesprächs- und **Öffnungszeiten** des Aktionsbündnis hin.

Zukunftsrat Bremen

Ab 2020 wird Bremen erheblich mehr finanziellen Spielraum haben. Um eine Vision für Bremen ab 2020 zu entwerfen, hat Bürgermeister Dr. Sieling eine Zukunftskommission aus Senat und “Expert*innen” berufen. Ausgewählte Vertreter*innen der Wirtschaft und der Zivilgesellschaft dürfen bestimmten Sitzungen zwar beiwohnen und ihre Anliegen formulieren, eine breitere öffentliche Beteiligung ist aber bisher nicht vorgesehen. Offenbar geht es bei der Zukunftskommission nicht um die Formulierung einer breit getragenen Vision, sondern um eine schnelle und “ordentliche” Absteckung des Rahmens um vielfältige Forderungen und Ideen zu verhindern. Zudem scheint das Ziel bereits mehr oder weniger festgelegt zu sein. In einem Email-Newsletter spricht der Bürgermeister von einem “wachstumsstarken” Bremen. Ein wachstumsunabhängiges Bremen, das sich am Wohl aller Einwohner*innen, den ökologischen Grenzen und globaler Gerechtigkeit orientiert wäre uns lieber. Aber dafür bräuchte es auch schon im Vorfeld einen ernsthaften demokratischen Beteiligungsprozess.

Das Aktionsbündnis wird den Prozess der Zukunftskommission im kommenden Jahr als Aufhänger nutzen, um eigene Vorstellungen eines gerechtigkeits- und zukunftsfähigen Bremen zu formulieren.

Neue Webseite online

Seit wenigen Wochen ist die neue Webseite des Aktionsbündnis Wachstumswende online. Unter www.wachstumswende-bremen.de sind Informationen rund um die Wachstumswende und über das Bündnis, ein Blog mit aktuellen Themen sowie ein Veranstaltungskalender zu finden. Hinweise auf wachstumskritische Veranstaltungen oder Aktionen nehmen wir sehr gerne entgegen. Besonders hingewiesen sei hiermit auf die Ringvorlesung zur Postwachstumsökonomie, die monatlich in Oldenburg stattfindet (Wir zählen Oldenburg großzügig zum “umzu” von Bremen.).

Gesprächs- und Öffnungszeiten

Seit Anfang Dezember hat das Aktionsbündnis Wachstumswende Bremen regelmäßige Öffnungszeiten. Gewöhnlich Montags von 15 bis 17 und Donnerstags von 10 bis 12 Uhr ist das Infozentrum für Menschenrechte – direkt neben dem Haupteingang des Cinemaxx beim Hauptbahnhof – besetzt. Anfragen und Ideen nehmen wir in dieser Zeit sehr gerne persönlich entgegen. Sie erreichen Lukas Warning, der seit November als Koordinator des Aktionsbündnis tätig ist, auch per Mail (awwb@posteo.de) und telefonisch (01702391031).

Mit herzlichen Grüßen,

Lukas Warning

P.S.: Wenn Du im Aktionsbündnis aktiv werden möchtest, Fragen zur Wachstumswende hast oder diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchtest, schreibe einfach eine kurze Mail an awwb@posteo.de.